

So man aber das Caput mortuum, wie es genennet wirdt / vom Vitriolo oder Aqua Forti haben kan / solches mit Wasser weich machet / vnd vnter den Laimen vnd Sand mischet / thut man besser / dann dieses Lutum ganz nit reisset / vnd sehr wol im Feuer hält / damit man auch Retorten / Kolben von Erden / oder Glas lutiren oder bestreichen kan / die man zum distilliren gebrauchen will / auch können die fugen des Retorten vnd Recipienten damit bewahret werden; hält wol / vnd läßt sich / nach der Distillation / mit ein nassen Tuch / daß man darumb leget / wieder gernerweichen vnd abmachen / wie auch dieser thut / darein Salz kommen ist / andere aber / darin kein Salz kombt / seynd vbel zu erweichen / vnd werden bißweilen die Gläser damit zerbrochen / so man aber diese oberzehlte Dinge nicht haben kan / so ist genug den Laimen vnd Sand / nur mit einem Salzwasser bereyret / hält wol die Ofen damit auff zu bauen. Sonsten thun auch etlicheammersschlag / gestossen Glas / Reißling / vnd noch andere dergleichen Dinge vnter den Laimen / in Meynung / daß er desto besser im Feuer halten soll / ist aber nicht nöhtig zu den Ofen zu gebrauchen; doch so man Gläser / darinn zu scheiden / oder darauß zu distilliren / darmit beschlagen will / kan es nicht schaden / sondern ist gut / dann sonderlich derammersschlag / weilen das Salz daran arbeitet / wol bindet / vnd lang hält.